

Grusswort

«Alles neu, macht der Mai, macht die Seele frisch und frei...», so beginnt ein Kinderlied.

Im Herbst fallen die Blätter, im Winter erstarbt die Natur und im Frühling erwacht sie zu neuem Leben. Im Mai nehmen wir die Fülle der Blütenpracht, die Düfte, das Vogelgezwitscher und die emsigen Bienen besonders wahr. «Du kannst mich sehr erfreuen, mein Herz und mein Gemüt», heisst es zum Monat Mai in einem anderen Maienlied.

Die Lebensfreude der Natur ist ansteckend. Auch wir verspüren, nach allfälliger Winterdepression und erlittener Frühjahrsmüdigkeit, einen neuen Tatendrang.

Was hier im Jahresrhythmus mit uns und der Natur geschieht, können wir auch erfahren, wenn wir unseren persönlichen Herbst oder Winter erleben. Niemand kommt ohne schwere Stunden, Tage, Wochen, Monate oder gar Jahre durchs Leben. So wie Gott dafür sorgt, dass die Natur niemals im Winterschlaf verharret, so sorgt er auch dafür, dass wir aus schwierigen Zeiten herausfinden, unsere Seelen wieder «frisch und frei» werden. Manchmal dauert der persönliche Winter etwas länger oder der Herbst will nicht enden. Zeiten des Verlusts, der Krankheit oder des Misslingens strapazieren uns, zehren an unseren Kräften. Doch wie schon im tiefsten Winter in der Natur der Keim des Frühlings schlummert, den der Wonnemonat Mai zur Entfaltung bringt, so birgt jede schwierige Zeit, persönlich oder weltumspannend, bereits die Saat für einen Neubeginn. Vertrauen wir Gott!

Stephany Rickenbach



Der auferstandene Christus wurde 40 Tage nach Ostern in den Himmel emporgehoben

Bild: Dan Warria

Auffahrt

Die Auffahrt bezeichnet im christlichen Glauben die Rückkehr Jesu Christi, als Sohn Gottes, zu seinem Vater in den Himmel. Sie wird am 40. Tag der Osterzeit, also 39 Tage nach dem Ostersonntag, am Donnerstag gefeiert. Denn der auferstandene Christus sei damals 40 Tage nach Ostern vor den Augen seiner Jünger in den Himmel emporgehoben worden.

Himmel meint hier nicht den sichtbaren Himmel, wo Flugzeuge fliegen. Hier impliziert er den unsichtbaren Himmel, den Himmel Gottes. Dieser ist ein anderer Ausdruck für «bei Gott sein oder bei Gott aufgehoben sein». D.h. ein Ort, den man nicht beschreiben kann, der aber überall sein und den jede:r erleben kann.

Nach Lukas' Erzählung führte Jesus die Jünger aus Jerusalem heraus nach Betanien. Dort wurde er, während er sie segnete, vor ihren Augen emporgehoben. Eine Wolke nahm ihn auf, so dass sie ihn nicht mehr sehen konnten. Jesus ging dahin zurück, woher er gekommen war. Aufgewühlt standen sie da. Er hatte ihnen im Vorfeld sicherlich vieles erklärt. Aber abheben? Dieses Phänomen, von der Höhe angezogen zu werden, war ihnen unerklärbar. Und offenbar

auch die Frage, wie es nun nach Jesu Himmelfahrt weitergehen sollte. Sie mussten nun selber Verantwortung übernehmen. Jesus ging ihnen nicht mehr voraus, sagte ihnen nicht mehr, was sie tun sollten. Aber er hatte versprochen, ihnen seinen Heiligen Geist als Beistand zu senden. Sie durften weiterhin mit der Begleitung Gottes rechnen. Auch wenn ihr Meister nicht mehr sicht- und greifbar war, Gott blieb an ihrer Seite. Gestärkt und gesegnet kehrten die Jünger wieder zurück nach Jerusalem, zurück in ihren Alltag, zu ihren Familien, zu ihren Freunden. Und zwar, wie es in der Erzählung heisst, mit grosser Freude.

Auch wir in der Nachfolge heutzutage können und dürfen uns darauf verlassen, dass Gott uns mit seinem Geist immer beistehen wird. Denn

vor der Auffahrt wurde beim Segen Gottes Schutz und Begleitung für die Gesegneten von Jesus erbeten.

Dan Warria

Am Donnerstag, 26. Mai, findet um 9.00 Uhr ein gemeinsamer Ökumenischer Auffahrtsgottesdienst in der Pemo-Arena Buchs statt. Herzliche Einladung dazu, siehe Seite 6.

Blickpunkt



Bild: Sara Schüpbach

Chiletag Pfingsten «Der Wind weht, wo er will»

Was ist überhaupt Pfingsten? Es ist der christliche Feiertag, mit dem die wenigsten etwas anfangen können. Wir feiern den Geist? Den Wind? Den Hauch? Den Atem? Ja, was denn nun? Darum geht es an unserem Chiletag zu Pfingsten. Eines sei verraten: Pfingsten ist der Geburtstag der christlichen Kirche und hat darum ganz viel mit Gemeinschaft zu tun.

Gerade darum feiern wir an Pfingsten einen Chiletag für alle Generationen. Für Chlii und Gross ist etwas dabei. Start ist um 10.00 Uhr in der Kirche Buchs. Nach dem gemeinsamen Anfang im Gottesdienst dürfen dann alle Kinder ins Kirchgemeindehaus und dort eine Geschichte hören. Während alle Erwachsenen im Gottesdienst auftanken können.

Nach dem Gottesdienst gibt es im Kirchgemeindehaus, bei schönem Wetter im Garten, zum Zmittag eine Teilete. Und dann startet ab ca. 12.00 Uhr das Kinderprogramm und etwas später gibt es für Erwachsene Workshops zur Predigt und zur kreativen Auseinandersetzung mit dem Pfingstthema. Natürlich darf auch einfach weiter gegessen und ausgetauscht werden. Zwischen 14.30 und 15.00 Uhr wird der Chiletag langsam ausklingen.

Ein grosses Vorbereitungsteam ist im Einsatz und freut sich, wenn Sie alle vorbeikommen.

Wir brauchen Ihre Hilfe: Tragen Sie etwas zur Teilete bei. Bringen Sie etwas mit, und nur so viel wie Sie als Einzelperson oder Familie für gewöhnlich daheim essen würden; entweder süss oder salzig. So haben wir genug für alle. Getränke, Brot und Wurst werden von uns bereitgestellt. Die Beiträge für die Teilete werden vor dem Gottesdienst im Kirchgemeindehaus entgegengenommen. Selbstverständlich sind auch alle Kurzsentschlossenen willkommen, die nicht noch Zeit zum kochen, backen oder einkaufen hatten.

Wir freuen uns auf einen fröhlichen Chiletag.

Nadja Boeck, Patricia Perosce und Sara Schüpbach

Sonntag, 5. Juni, ab 10.00 Uhr, Kirche Buchs

Gemeinde

Lägerngottesdienst am Pfingstmontag

Regionalgottesdienst für den Bezirk Dielsdorf. Veranstaltet durch die Bezirkskirchenpflege und das Pfarrkapitel Dielsdorf.

Bei guter Witterung auf der Läger Hochwacht, bei schlechter Witterung in der reformierten Kirche Regensburg.

Über Telefon 0900 1600 00 erhalten Sie ab Samstag, 4. Juni, 18.00 Uhr, Auskunft über den Durchführungsort. Für gehbehinderte Personen steht ab 9.45 Uhr ein Fahrdienst ab Parkplatz Läger zur Verfügung. Schlechtwetter-Variante: In Regensburg ist Fahrverbot, bitte die öffentlichen Parkplätze unterhalb des Städtchens benützen.

**Pfingstmontag, 6. Juni, 10.30 Uhr, mit Pfarrer Dan Warria
Läger Hochwacht oder bei Schlechtwetter Kirche Regensburg**

Zita The Butler, Frauezmorge

Mit humorvoller Art berichtet Zita Langenstein über ihre Dienste als freischaffende Butleresse. Firmen, Familien, Privatpersonen und sogar die Queen sind ihre Kunden. Im Buckingham Palast darf sie immer mal wieder ihre Dienste anbieten und ist da bekannt für ihren «Afternoon Tea Swiss Style». Frau Langenstein nimmt uns mit in die Welt eines female Butler.

**Donnerstag, 19. Mai, 9.00 Uhr,
Kirchgemeindehaus Buchs, Tea time
mit Scones, anschliessend Referat.**

Für Auskunft und Fahrdienst gerne melden bei:

Patricia Perosce 044 520 44 27



Bild: Zita Langenstein

Seniorinnen und Senioren

Referat zu Trick- und Liebesbetrügern

Es gibt schon seit Jahren «Gauner», die sich auf den Betrug älterer Menschen spezialisieren. Ihre Geschichten ändern sich, aber der Betrug bleibt und mit ihm auch das (finanzielle) Leid, das den Menschen zugefügt wird. Immer wieder wird davor gewarnt, aber die Realität sieht anders aus. Ein erfahrener Kantonspolizist erzählt uns von den Betrugsmaschinen. Im Anschluss lassen wir den Nachmittag bei Kaffee und Kuchen ausklingen. Herzliche Einladung zu diesem kurzweiligen, informativen Nachmittag.

Montag, 2. Mai, 14.00 bis 16.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Dällikon

Vogelstimmen und Musik

Der Referent Christian Marti geht musizierend, singend und pfeifend einigen biologischen und musikalischen Aspekten des Vogelgesanges nach. Der Gesang der Vögel hat wichtige Funktionen und steckt voller Botschaften an Artgenossen.

Ökumenischer Seniorennachmittag

Mittwoch, 4. Mai, 14.30 Uhr

Katholisches Pfarreizentrum Regensdorf



Kinder und Jugendliche

Fiire mit de Chliine

Feiern, singen, staunen, beten, sich bewegen...

Das kleine Faultier...

Seid ihr auch schon zu spät gekommen? Das kleine Faultier ist soooo langsam, es kommt einfach immer zu spät und verpasst jede Geburtstagsparty. Darum ist es sehr traurig. Aber seine Freunde und Freundinnen haben eine Idee. Wenn ihr wissen wollt, wie es weitergeht, dann kommt mit einer Begleitperson ins «Fiire mit de Chliine».

**Sonntag, 22. Mai, 17.00 Uhr, Kirche Regensdorf
anschliessend kleiner Znacht**



Singe mit de Chliinschte im Kirchgemeindehaus Dällikon und Buchs

Singe mit de Chliinschte ist ein Angebot für Kinder von 0–5 Jahren in Begleitung eines Elternteils oder einer anderen Bezugsperson. Wir singen zusammen altbekannte und neue Kinderlieder, lernen Fingerversli und Sprüchli, Knireiter, Tänzchen, Bewegungslieder und wir hören eine spannende Geschichte. Das Singen verbinden wir immer mit Bewegung oder Einsatz von passendem Material. Die Lieder passen zu den Jahreszeiten. Die ganz kleinen Kinder und Babys sind da, schauen und hören zu. Die Grösseren machen immer mehr mit und bauen einen ersten Kontakt zu ihren Gspänli auf. Nach dem Singen essen wir zusammen Znüni und es ist genügend Zeit da zum Spielen und für Gespräche. Neue Freundschaften können geknüpft werden. Oft begleitet ein Liedchen die Teilnehmer auch noch in den kommenden Tagen. Das Singe mit de Chliinschte findet in Kursen von sechs oder vier Morgen statt, jeweils von 9.30–11.00 Uhr. Das Singen dauert 30–40 Minuten, anschliessend Znüni und Spielzeit.

Sara Flury

Weitere Infos auf der Website. Flyer sind bei der Verwaltung 044 520 44 00 erhältlich.

Dällikon

Mittwochmorgen

Frühlingskurs: 4. Mai bis 25. Mai

Sommerkurs: 1. Juni bis 6. Juli

Herbstkurs: 31. Aug. bis 5. Okt.

Adventskurs: 2. Nov. bis 7. Dez.

Buchs

Dienstagmorgen

Frühlingskurs: 3. Mai bis 24. Mai

Sommerkurs: 31. Mai bis 5. Juli

Herbstkurs: 30. Aug. bis 4. Okt.

Adventskurs: 1. Nov. bis 6. Dez.

Hinweise

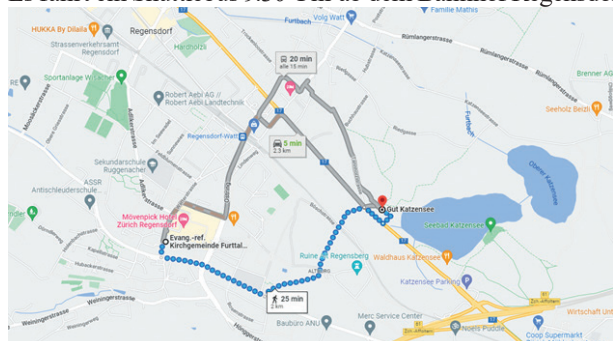
Erinnerung

Ökumenischer Muttertagsgottesdienst im Gut Katzensee

Ein besonderer Gottesdienst mit dem Kirchenchor Buchs unter der Leitung von Stephany Rickenbach und Pfarrerin Nadja Boeck.

Sonntag, 8. Mai, 10.00 Uhr, Gut Katzensee, anschliessend Brunch, weitere Infos zum Brunch: <https://regensdorfer-musikwoche.ch/>

Es fährt ein Shuttlebus 9.30 Uhr ab dem Bahnhof Regensdorf-Watt, Nordseite



Raumvermietung



Neu können Sie auf unserer Website mit dem Formular Ihre Mietanfrage stellen:

https://www.kirche-furrthal.ch/ueber_uns/raumvermietung/

reformierte
kirche zürich

EVANGELISCH-
REFORMIERTE KIRCHE
DES KANTONS SCHAFFHAUSEN

EVANGELISCHER THEOLOGIEKURS

Lehrgang mit Einblick in:

- Sachwissen zur Bibel und zu Glaubensfragen
- Neue Denkwege zu theologischen Themen
- Geschichte des Christentums
- Ethik: verantwortliches Handeln
- verschiedene Religionen

Kontakt:
044 258 92 71
lebenswelten@zhref.ch

ab August 2022 in
Zürich und Winterthur



Fokus Theologie
Erwachsenenbildung der reformierten Kirchen Schweiz

Liegenschaften

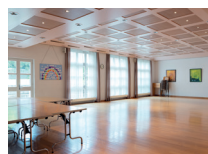
Liebe Leserin, lieber Leser

Neu möchten wir Sie an dieser Stelle regelmässig über unsere grösseren Bau- und Liegenschaftsprojekte informieren.



Innensanierung Kirche Regensdorf

Das Baugesuch wurde eingereicht



Umbau Saal KGH Regensdorf

Die Kirchgemeindeversammlung hat dem Antrag zugestimmt. Die Bauarbeiten finden vom 30. Mai bis ca. Beginn Sommerferien statt.



Pfarrhaus Chilegässli 4 Buchs

Detailabklärungen für die Umbauarbeiten sind pendent. Vorerst ist das Pfarrhaus an die politische Gemeinde vermietet als Flüchtlingsunterkunft. Die ersten Flüchtlinge aus der Ukraine sind bereits eingezogen.



Verkauf Mülhuus Regensdorf

Die politische Gemeinde plant die Urnenabstimmung auf den Frühling 2023

Bilder: Architektenkollektiv Winterthur, Peter Randegger, Gilli Foto&Design

Aus der Kirchenpflege

Wir gratulieren **Peter Randegger, Regula Scheifele, Patrizia Schnetzler, René Schwarz und Jacqueline Stettler** (in alphabetischer Reihenfolge) zu **Ihrer Wahl in die Kirchenpflege**. Peter Randegger ist in seiner Funktion als Präsident bestätigt worden. Wir wünschen allen alles Gute in ihrem Amt.

Für die zwei vakanten Sitze erfolgt am 15. Mai der zweite Wahlgang. Die Legislaturperiode beginnt am 1. Juli.

Für die Wahl der Rechnungsprüfungskommission (RPK) an der Kirchgemeindeversammlung vom 21. Juni stellen sich drei Kandidaten zur Wiederwahl. Zwei Sitze sind noch vakant. Interessent:innen können sich gerne bei der Kirchgemeindeschreiberin Barbara von Gunten melden.

*Ich wünsche dir,
dass du gesund
bist und dass es
dir an Leib und
Seele gut geht.
3. Johannes 1,2*

Alles hat seine Zeit



Abdankungen

Brigitta Baumgartner-Frei (72)
Adlikon

Otto Brönnimann (88) Regensdorf

Emilie Frei-Häfliger (92) Regensdorf

Elsa Lauber-Kaspari (94) Regensdorf

Hugo Paul Looser (91) Regensdorf

Kurt Franz Pichler (83) Adlikon

Verena Rubi-Trüb (72) Regensdorf

Barbara Zürcher-Brändli (56) Buchs

Taufen

Sara Ekaterina Tobler, Buchs

Kontakte

Pfarramt

Adrian Beyeler 044 520 44 11
adrian.beyeler@kirche-furttal.ch

Nadja Boeck 044 520 44 13
nadja.boeck@kirche-furttal.ch

Michael Landwehr 044 520 44 14
michael.landwehr@kirche-furttal.ch

Dan Warria 044 520 44 12
dan.warria@kirche-furttal.ch

Kirchenpflege

Peter Randegger Präsident
peter.randegger@kirche-furttal.ch

Kirchgemeindeschreiberin

Barbara von Gunten 044 520 44 04
barbara.vongunten@kirche-furttal.ch

Verwaltung

044 520 44 00, info@kirche-furttal.ch
Watterstrasse 18, 8105 Regensdorf
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag
8.30 bis 12.00 Uhr

Antje Gerber 044 520 44 01
antje.gerber@kirche-furttal.ch

Priska Gilli 044 520 44 02
priska.gilli@kirche-furttal.ch

Karin Zoller 044 520 44 03
karin.zoller@kirche-furttal.ch

Diakonie

Irina Dedecius 044 520 44 29
irina.dedecius@kirche-furttal.ch

Beat Hartmann 044 520 44 26
beat.hartmann@kirche-furttal.ch

Patricia Perosce 044 520 44 27
patricia.perosce@kirche-furttal.ch

Esther Stutz 044 520 44 28
esther.stutz@kirche-furttal.ch

Katechetik

Olivia Isliker 044 520 44 31
olivia.isliker@kirche-furttal.ch

Sara Schüpbach 044 520 44 30
sara.schuepbach@kirche-furttal.ch

Eva Kull 044 520 44 25
eva.kull@kirche-furttal.ch

Präsiden der Ortskirchengremien

Buchs: Andreas Däscher
044 520 44 81
andreas.daescher@kirche-furttal.ch

Dällikon: vakant

Regensdorf: Helmut Stucki
044 520 44 38
helmut.stucki@kirche-furttal.ch

www.kirche-furttal.ch

Impressum

Herausgeberin

Reformierte Kirche Furttal

Redaktionsteam

Nadja Boeck

Priska Gilli

Esther Stutz

Layout und Gestaltung

Priska Gilli

Fotos

zur Verfügung gestellt, wenn beim
Bild nicht anders vermerkt

Druck

www.schellenbergdruck.ch

Die nächste Ausgabe erscheint am
27. Mai 2022

Agenda | Mai 2022

Gottesdienste

Sonntag, 1. Mai

Gottesdienst

10.00 Kirche Dällikon
Pfr. Christhard Birkner
Musik: Nikoleta Kocheva

Gottesdienst

10.00 Kirche Regensdorf
Pfrn. Annemarie Wiehmann
Musik: Lorenz Büchli
Anschliessend Chilekafi

Gottesdienst

17.00 Kirche Buchs
Pfr. Christhard Birkner
Musik: Nikoleta Kocheva

Sonntag, 8. Mai

Gottesdienst

10.00 Kirche Buchs
Pfr. Adrian Beyeler
Musik: Lorenz Büchli

ökum. Muttertagsgottesdienst

10.00 Gut Katzensee
Pfrn. Nadja Boeck
ökum. Pfarrteam
Musik: Kirchenchor Buchs
Anschliessend Brunch
Shuttlebus fährt ab 9.30 Uhr ab
Bahnhof Regensdorf-Watt
siehe S. 3

Gottesdienst

17.00 Kirche Dällikon
Pfr. Adrian Beyeler
Musik: Lorenz Büchli

Sonntag, 15. Mai

Gottesdienst

9.45 Anna Stüssi-Haus
Dänikon
Pfr. Dan Warria
Musik: Nikoleta Kocheva

Gottesdienst für Chlii und

Gross, Lagergottesdienst

10.00 Kirche Regensdorf
Pfrn. Nadja Boeck
Sozialdiakon Beat Hartmann
Katechetin Sara Schüpbach
Kinder des Kinderlagers
Musik: Dessislava Haefeli
siehe S. 6

Gottesdienst

17.00 Kirche Buchs
Pfr. Michael Landwehr
Musik: Dessislava Haefeli

Freitag, 20. Mai

Senevita-Andacht

9.30 Senevita Mülibach Buchs
Pfr. Michael Landwehr
Musik: Dessislava Haefeli

Gottesdienst

14.30 Alters- und Pflegeheim
Furttal, Regensdorf
Pfr. Adrian Beyeler
Musik: Nikoleta Kocheva

Sonntag, 22. Mai

Gottesdienst

10.00 Kirche Buchs
Pfr. Dan Warria
Musik: Dessislava Haefeli

Gottesdienst

10.00 Kirche Regensdorf
Pfr. Adrian Beyeler
Musik: Nikoleta Kocheva
Anschliessend Chilekafi

Gottesdienst

17.00 Kirche Dällikon
Pfr. Dan Warria
Musik: Dessislava Haefeli

Donnerstag, 26. Mai

Gemeinsamer

Auffahrtsgottesdienst

9.00 Pemo-Arena Buchs
Pfr. Adrian Beyeler
siehe S. 6
Shuttlebus: 8.20 Einstieg
Regensdorf Zentrum/Kirche
8.30 Dällikon Kirche
8.40 Senevita Mülibach Buchs
ohne Rückfahrt

Sonntag, 29. Mai

Gemeinsamer Gottesdienst

10.00 Kirche Regensdorf
Pfr. Dan Warria
Musik: Lorenz Büchli
Anschliessend Chilekafi
Shuttlebus: 9.20 Einstieg
Buchs, Linde
9.25 Senevita Mülibach Buchs
9.40 Dällikon Kirche
mit Rückfahrt

Veranstaltungen

Begegnungscafé

Gemütliches Beisammensein
und Austausch

Do 5./12./19. Mai
14.00–17.00, Kirchgemeinde-
haus Buchs
Bei schönem Wetter findet das
Café auch im Garten statt.

Bibelgespräche

Diskutieren Sie mit

Fr 20. Mai 20.00
Kirchgemeindehaus Buchs

Frauenarbeitskreis

Di 10./24. Mai 14.00–16.00
Kirchgemeindehaus Regens-
dorf

Frauezmorge

Do 19. Mai 9.00
Kirchgemeindehaus Buchs
siehe S. 2

Gebetstreffen

Fr 6./13./20./27. Mai
6.00 Kirchgemeindehaus Buchs

Generationenkafi

Ungezwungener Treffpunkt mit
Begegnungs-, Gesprächs- und
Verpflegungsmöglichkeiten
Di 3./17./31. Mai 9.00–12.00
Kirchgemeindehaus Dällikon

Internationale Tänze

Mo 2./16. Mai 14.30–16.00
Kirchgemeindehaus Regens-
dorf

Jassnachmittag

Di 10./24. Mai 13.30–16.30
Kirchgemeindehaus Regensdorf

Manneträff

Di 17. Mai 18.30
Kinoabend in der Hartweg
Buchs, Furtbachstr. 7

Miteinander Singen

Do 12. Mai 14.30–16.00
Kirchgemeindehaus Regensdorf

Nachdenken am Morgen

Do 5. Mai 9.30–11.00
Kirchgemeindehaus Regensdorf

Ökum. Seniorennachmittag

Mi 4. Mai 14.30
katholisches Pfarreizentrum
Regensdorf, mit Anmeldung:
044 520 44 00, siehe S. 2

Offener Treff

nächster Treff am 12. Juni

Seniorenessen

Mi 18. Mai 12.00–14.00
Kirchgemeindehaus Regensdorf
mit Anmeldung: 044 520 44 00

Seniorennachmittag

Mo 2. Mai 14.00–16.00
Kirchgemeindehaus Dällikon
siehe S. 2

Sprechstunde des Kirchge- meindepräsidenten

Telefon 044 520 44 71
peter.randegger@kirche-furttal.ch

Kinder / Jugendliche

Singe mit de Chliinschte

für Kinder von 0–5 Jahren mit
Begleitung
Laufend starten Kurse in
Buchs, Dällikon und Regens-
dorf, siehe S. 3
Mit Anmeldung. Flyer sind bei
der Verwaltung erhältlich.

Fiire mit de Chliine

für Kinder von 0–6 Jahren mit
Begleitung
So 22. Mai 17.00
Kirche Regensdorf
siehe S. 3

roundabout

für Girls / junge Frauen
von 10–20 Jahren, andere
Girls treffen, tanzen, trainieren,
plaudern
Infos: Sara Schüpbach
Mo 2./9./16./23./30 Mai
19.30–21.00
Kirchgemeindehaus Regensdorf



Detaillierte
Informationen:
www.kirche-furttal.ch



Tipp

Auffahrtsgottesdienst und Banntag in Buchs

Der Banntag ist ein traditioneller Buchser Festanlass. Er findet alle zwei Jahre an Auffahrt statt. In der Pemo-Arena in Buchs wird als Auftakt zu dieser Veranstaltung ein ökumenischer Gottesdienst gefeiert. Von reformierter Seite wirkt Pfarrer Adrian Beyeler mit. Der Musikverein Buchs wird die Feier musikalisch begleiten.

Nach dem Gottesdienst wird bei jeder Witterung eine Wanderung entlang eines Teiles der Buchser Gemeindegrenze in zwei Gruppen durchgeführt. Um 14.00 Uhr offeriert die politische Gemeinde Buchs im Gemeindesaal ein Mittagessen und der Musikverein spielt zu einem Platzkonzert auf.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website unter www.banntag.ch.

Donnerstag, 26. Mai, 9.00 Uhr, Gemeindesaal Petermoos, Buchs



Bild: Archiv www.banntag.ch

Freiwillig engagiert

Felix Langmeier aus Buchs, Leiter Gebetstreffen/ Bibelgespräche

Ich bin in der glücklichen Lage vier Kinder mit Partnerinnen und Partnern und obendrauf bald 5 Enkelkinder zu haben. Als immer noch Berufstätiger wäre es also auch ohne weiteres Engagement kaum langweilig in meinem Leben. Trotzdem leite ich das Gebetstreffen und die Bibelgespräche.

Wer mich kennt weiss, dass ich vor gut 20 Jahren durch eine Lebenskrise zum tiefen Glauben an Jesus bzw. den dreieinigen Gott und an die Bibel als sein offenbartes Wort an uns Menschen gefunden habe.

Das Frühgebet gibt mir/uns immer wieder die Möglichkeit zu erleben:

«wo zwei oder drei in meinem Namen zusammen sind, da bin ich mitten unter ihnen»
Mathäus 18.20

Nicht wenige Gebetserhörungen haben meinen Glauben in diesen vielen Jahren gestärkt und gefestigt. Das Bibelgespräch ist die geniale Möglichkeit den eigenen Glauben zu reflektieren und von anderen Gläubigen inspiriert zu werden diesen zu prüfen und zu überdenken.

«Prüfet aber alles und das Gute behaltet» 1. Thessaloniker 5.21

Dafür «brennt» mein Herz – Gottes Wille aus seinem Wort zu erfahren und mit seiner Gnade zu (er)leben.

So ist mein Engagement in Wahrheit kein Geben sondern eher ein Nehmen.
Felix Langmeier



Schlusspunkt

Lagergottesdienst «Wo ist Josef?»

Eine Woche lang sind wir mit 60 Kindern zwischen zehn und dreizehn Jahren der Spur von Josef gefolgt und haben etwas über sein Leben erfahren. Wir haben Theaterstücke gesehen, diskutiert, gespielt, gebastelt, Suchspiele gemacht, Wettbewerbe veranstaltet und hatten eine lässige Woche. Aber, wer war das noch mal, dieser Josef? Und wo ist er eigentlich – in Israel? In Ägypten? Im Gefängnis? Bei uns in der Kirche? Kommen Sie in den Lagergottesdienst. Da erfahren Sie mehr. Am 15. Mai um 10.00 Uhr in der Kirche Regensdorf feiern wir einen Gottesdienst für Chlii und Gross der von den Kindern, Jugendlichen und dem Team vom Kinderlager mitgestaltet wird. Im Anschluss gibt es einen kleinen Apéro und danach findet die Fotoshow mit Fotos aus dem Lager in der Kirche statt.

Für das ganze Team Pfrn. Nadja Boeck

**Lagergottesdienst, Sonntag, 15. Mai, 10.00 Uhr, Kirche Regensdorf
anschliessend Apéro**

